

Bilanz zum 31. Dezember 2013

Aktivseite	31.12.2012		Passivseite	
	€	€	€	€
<b>A. Anlagevermögen</b>				
<b>I. Immaterielle Vermögensgegenstände</b>				
1. Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	62.149,00		5.624.210,69	5.624.210,69
2. Baukostenzuschüsse	74.742,00		11.769.710,34	11.769.710,34
	<u>136.891,00</u>	136.891,00	<u>10.785.491,37</u>	10.785.491,37
<b>II. Sachanlagen</b>				
1. Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte mit Geschäfts-, Betriebs- und anderen Bauten	2.528.087,61		5.216.999,42	5.216.999,42
2. Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte mit Wohnbauten	96.864,00		393.774,77	393.774,77
3. Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte ohne Bauten	1.647.922,52		<u>33.730.186,59</u>	33.730.186,59
4. Bauten auf fremden Grundstücken	11.942,00			
5. Abwasserbehandlungsanlagen	14.308.945,00			
6. Abwassersammelanlagen	32.180.829,58			
7. Maschinen und maschinelle Anlagen	6.273,00			
8. Betriebs- und Geschäftsausstattung	278.320,28			
9. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	286.184,19	51.945.378,18		
	<u>51.345.378,18</u>	51.945.378,18		
<b>III. Finanzanlagen</b>				
Beteiligungen		51.200,00		
		<u>51.533.469,18</u>		
<b>Summe Anlagevermögen</b>		51.533.469,18		
<b>B. Umlaufvermögen</b>				
<b>I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände</b>				
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	1.466.950,25			
2. Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	119.073,26			
3. Forderungen an den Einrichtungsträger	169.138,91			
4. Sonstige Vermögensgegenstände	15.741,92			
	<u>1.770.904,34</u>	1.770.904,34		
<b>II. Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten</b>				
<b>Summe Umlaufvermögen</b>		2.415.333,03		
		<u>4.188.237,37</u>		
<b>Summe Umlaufvermögen</b>		4.188.237,37		
<b>C. Rechnungsabgrenzungsposten</b>				
Sonstige Rechnungsabgrenzungsposten	42.895,66			
		<u>42.895,66</u>		
<b>Summe Rechnungsabgrenzungsposten</b>		42.895,66		
		<u>55.762.502,21</u>		
			<u>11.461.378,25</u>	
				<u>11.961.665,64</u>
				<u>55.762.502,21</u>
				<u>56.489.841,98</u>

Bilanz zum 31. Dezember 2013  
Betriebszweig Abwasserbeseitigung

Aktivseite	31.12.2012		Passivseite	
	€	€	€	€
<b>A. Anlagevermögen</b>				
I. Immaterielle Vermögensgegenstände				
1. Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten		55.816,00	5.112.918,81	5.112.918,81
II. Sachanlagen				
1. Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte mit Geschäfts-, Betriebs- und anderen Bauten	1.571.559,61		11.769.710,34	11.769.710,34
2. Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte mit Wohnbauten	96.854,00		4.487.996,30	4.487.996,30
3. Bauten auf fremden Grundstücken	11.942,00		3.455.266,89	2.690.569,56
4. Abwasserbehandlungsanlagen	14.308.945,00		595.472,50	824.877,47
5. Abwassersammelanlagen	32.180.829,58		25.421.364,78	24.825.892,28
6. Betriebs- und Geschäftsausstattung	205.823,00			
7. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	286.184,19			
<b>Summe Anlagevermögen</b>	<b>48.662.147,38</b>	<b>48.717.763,38</b>		
<b>B. Umlaufvermögen</b>				
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände				
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen		1.264.964,54		
2. Forderungen an den Einrichtungsträger		150.598,42		
3. Forderungen an den Betriebszweig		125.650,01		
4. Sonstige Vermögensgegenstände		7.279,95		
<b>Summe Umlaufvermögen</b>		<b>1.548.492,92</b>	<b>15.894.128,87</b>	<b>17.882.963,30</b>
<b>C. Rechnungsabgrenzungsposten</b>				
Sonstige Rechnungsabgrenzungsposten		28.264,32		
		<b>50.289.520,62</b>	<b>50.289.520,62</b>	<b>52.235.807,10</b>



Eigenbetrieb Stadtentsorgung  
Neustadt an der Weinstraße (ESN)

**Gewinn- und Verlustrechnung für das Wirtschaftsjahr 2013**

	<u>2013</u>	<u>2012</u>
€	€	€
1. Umsatzerlöse	11.829.567,37	12.342.882,82
2. Andere aktivierte Eigenleistungen	69.176,61	76.782,61
3. Sonstige betriebliche Erträge	<u>507.788,66</u>	<u>268.317,25</u>
	12.406.532,64	12.687.982,68
4. Materialaufwand		
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs-, und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	441.109,49	371.003,93
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	<u>4.465.898,90</u>	4.382.667,64
5. Personalaufwand		
a) Löhne und Gehälter	1.986.337,76	1.954.442,40
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Alters- versorgung und für Unterstützung - davon für Altersvorsorgung: € 324.640,00 (Vorjahr: € 411.209,08 )	701.964,55	781.431,91
	<u>2.688.302,31</u>	
6. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlage- vermögens und Sachanlagen - davon nach § 253 Absatz 3 Satz 3 HGB: € 0,00 (Vorjahr: € 0,00)	3.208.756,72	3.213.196,65
7. Sonstige betriebliche Aufwendungen	808.052,23	924.766,79
8. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	34.597,42	44.491,88
9. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	<u>484.026,95</u>	<u>528.582,83</u>
10. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	+344.983,46	+576.382,41
11. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	7.170,69	0,00
12. Sonstige Steuern	<u>4.038,00</u>	<u>2.542,79</u>
13. Jahresgewinn	<u>333.774,77</u>	<u>573.839,62</u>

Eigenbetrieb Stadtentsorgung  
Neustadt an der Weinstraße (ESN)  
- Betriebszweig Abwasserbeseitigung -

**Gewinn- und Verlustrechnung für das Wirtschaftsjahr 2013**  
**- Betriebszweig Abwasserbeseitigung -**

	<u>2013</u>	<u>2012</u>
€	€	€
1. Umsatzerlöse	8.124.730,90	8.604.211,27
2. Andere aktivierte Eigenleistungen	58.427,99	71.801,14
3. Sonstige betriebliche Erträge	<u>452.166,26</u>	<u>166.051,23</u>
4. Materialaufwand	8.635.325,15	8.842.063,64
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs-, und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	381.394,22	348.561,07
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	<u>1.763.963,51</u>	1.727.372,98
5. Personalaufwand		
a) Löhne und Gehälter	1.345.053,69	1.349.604,52
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Alters- versorgung und für Unterstützung - davon für Altersversorgung: € 213.697,35 (Vorjahr: € 281.540,72)	469.212,38	537.300,48
	<u>1.814.266,07</u>	
6. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlage- vermögens und Sachanlagen - davon nach § 253 Absatz 3 Satz 3 HGB: € 0,00 (Vorjahr: € 0,00)	3.133.030,90	3.140.873,22
7. Sonstige betriebliche Aufwendungen	457.794,30	580.626,53
8. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	33.400,30	30.630,24
9. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	<u>517.581,40</u>	<u>561.446,82</u>
10. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	+600.695,05	+626.908,26
11. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	1.488,55	0,00
12. Sonstige Steuern	<u>3.734,00</u>	<u>2.230,79</u>
13. Jahresgewinn	<u>595.472,50</u>	<u>624.677,47</u>

Eigenbetrieb Stadtentsorgung  
Neustadt an der Weinstraße (ESN)  
- Betriebszweig Abfallentsorgung -

**Gewinn- und Verlustrechnung für das Wirtschaftsjahr 2013**  
**- Betriebszweig Abfallentsorgung -**

	<u>€</u>	<u>2013</u>	<u>2012</u>
		€	€
1. Umsatzerlöse		3.704.836,47	3.738.671,55
2. Andere aktivierte Eigenleistungen		10.748,62	4.981,47
3. Sonstige betriebliche Erträge		<u>97.349,10</u>	<u>130.656,44</u>
		3.812.934,19	3.874.309,46
4. Materialaufwand			
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	59.715,27		22.442,86
b) Aufwendungen für be- zogene Leistungen	<u>2.701.935,39</u>	2.761.650,66	2.655.294,66
5. Personalaufwand			
a) Löhne und Gehälter	641.284,07		604.837,88
b) Soziale Abgaben und Auf- wendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	232.752,17		244.131,43
- davon für Altersversorgung: € 110.942,65 (Vorjahr: € 129.668,36)		<u>874.036,24</u>	
6. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlage- vermögens und Sachanlagen		75.725,82	72.323,43
- davon nach § 253 Absatz 3 Satz 3 HGB: € 0,00 (Vorjahr: € 0,00)			
7. Sonstige betriebliche Aufwendungen		391.984,63	372.530,68
8. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge		39.907,38	53.388,04
9. Zinsen und ähnliche Aufwendungen		<u>5.155,81</u>	<u>6.662,41</u>
10. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit		-255.711,59	-50.525,85
11. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag		5.682,14	0,00
12. Sonstige Steuern		<u>304,00</u>	<u>312,00</u>
13. Jahresverlust		<u>261.697,73</u>	<u>50.837,85</u>

## **Bestätigungsvermerk des Abschlussprüfers**

Wir haben den Jahresabschluss - bestehend aus Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung sowie Anhang - unter Einbeziehung der Buchführung und den Lagebericht des

### **Eigenbetrieb Stadtentsorgung Neustadt an der Weinstraße (ESN)**

für das Wirtschaftsjahr vom 01. Januar 2013 bis 31. Dezember 2013 geprüft. Durch § 89 Abs. 3 der Gemeindeordnung (GemO) wurde der Prüfungsgegenstand erweitert. Die Prüfung erstreckt sich daher auch auf die wirtschaftlichen Verhältnisse des Eigenbetriebs. Die Buchführung und die Aufstellung von Jahresabschluss und Lagebericht nach den deutschen handelsrechtlichen Vorschriften, den ergänzenden landesrechtlichen Vorschriften und die wirtschaftlichen Verhältnisse des Eigenbetriebs liegen in der Verantwortung der Werkleitung des Eigenbetriebs. Unsere Aufgabe ist es, auf der Grundlage der von uns durchgeführten Prüfung eine Beurteilung über den Jahresabschluss unter Einbeziehung der Buchführung und über den Lagebericht sowie über die wirtschaftlichen Verhältnisse des Eigenbetriebs abzugeben.

Wir haben unsere Jahresabschlussprüfung nach § 317 HGB und § 89 Abs. 3 GemO sowie nach den Vorschriften der Landesverordnung über die Prüfung kommunaler Einrichtungen vom 22. Juli 1991 und unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung vorgenommen. Danach ist die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass Unrichtigkeiten und Verstöße, die sich auf die Darstellung des durch den Jahresabschluss unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung und durch den Lagebericht vermittelten Bildes der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage wesentlich auswirken, mit hinreichender Sicherheit erkannt werden und dass mit hinreichender Sicherheit beurteilt werden kann, ob die wirtschaftlichen Verhältnisse des Eigenbetriebs Anlass zu Beanstandungen geben. Bei der Festlegung der Prüfungshandlungen werden die Kenntnisse über die Geschäftstätigkeit und über das wirtschaftliche und rechtliche Umfeld des Eigenbetriebs sowie die Erwartungen über mögliche Fehler berücksichtigt.

Im Rahmen der Prüfung werden die Wirksamkeit des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems sowie Nachweise für die Angaben in Buchführung, Jahresabschluss und Lagebericht überwiegend auf der Basis von Stichproben beurteilt. Die Prüfung umfasst die Beurteilung der angewandten Bilanzierungsgrundsätze und der wesentlichen Einschätzungen der Werkleitung des Eigenbetriebs sowie die Würdigung der Gesamtdarstellung des Jahresabschlusses und des Lageberichts. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für unsere Beurteilung bildet.



Unsere Prüfung hat zu keinen Einwendungen geführt.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der Jahresabschluss den deutschen handelsrechtlichen und den ergänzenden landesrechtlichen Vorschriften und vermittelt unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Eigenbetriebs.

Der Lagebericht steht im Einklang mit dem Jahresabschluss, vermittelt insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage des Eigenbetriebs und stellt die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend dar.

Die wirtschaftlichen Verhältnisse des Eigenbetriebs geben nach unserer Beurteilung keinen Anlass zu wesentlichen Beanstandungen.

Koblenz, 01. September 2014

Mittelrheinische Treuhand GmbH  
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft  
Steuerberatungsgesellschaft

Laehn                      Bottner  
Wirtschaftsprüfer      Wirtschaftsprüfer